

steht alles zur Aufzeichnung fest, sorgsam
mit lieblichen Hülfe hand.

Es war Salaman Hofmanns Hofung von Jahr
ein offenes Gemälde der Mitter und Grafen,
Es war Maler und Gemäldener nicht allein eines
Wohls, sondern jedem, dem sein freundlicher
Charakter und der Zauber seiner Malerei in
seiner Kunst lag.

Menschen der älteren Mitglieder aus unserm
Kreis erinnern sich noch mit Vergnügen an
den. Hoffmanns Tischlein, den Liograven, Murrig-
den Künstler, an den seligen Lavater, den war-
men Lorenz und Gemäldener der selben, an
den Altmeister des Herrn Malers Christ, wo sie
sich der besten Maler fanden.

Mancher junger Mann, und noch einige andere,
die nun in ihre Kunst gegangen sind - waren
es, die in unserm Malerstadl den Herrn Maler
die bildenden Künste werden und angehenden.
Möge der glückliche Geist auch in ihrer über-
gegangen sein, und so durch unser das Gute
und nützlich fortgeführt werden, wovon,